

www.maennerchor-pulheim.de

Mitglied im Deutschen Chorverband

Presse-Information

Herbstkonzerte des Männerchor Pulheim im Dr. Hans-Köster-Saal

„Man(n) singt“ - Ein gelungener Programm-Mix

Pulheim – Der Pulheimer Männerchor begrüßt sein Publikum im Dr. Hans-Köster-Saal strahlend mit dem Lied „Freunde singt mit uns“ aufrüttelnd und rhythmisch bewegend und mit „Schmiss“ begleitet von der Combo in der Formation Piano, Kontrabass und Schlagzeug, die schon in 2018 für Furore sorgte. Conférencier Günter Schniering, der in diesem Jahr vom Männerchor zum Ehrenmitglied ernannt wurde bezauberte mit seinen humorigen Einlagen, kenntnisreichen Anekdoten, nicht nur aus der Musikgeschichte, sondern auch aus dem einen oder anderen „Nähkästchen“ und sorgte von Anfang bis Ende für gute Laune und viele Lacher. Sven Morche, der ein stimmiges Programm zusammengestellt hat, führte den Männerchor meisterlich als Dirigent zu einer gelungenen Aufführung von Rheinhard Mey's Ballade „Welch ein Geschenk ist ein Lied“. Tenöre und Bässe harmonierten sehr präsent. Barbara und Walther Uhling am Klavier, Wolfgang Engelbertz am Bass und Ralf Heinrich am Schlagzeug brillierten mit „Take the A-Train“ (Nimm den Zug der Linie A) von Duke Ellington aus der Ära des Swing. Später ebenso einnehmend „Quando, quando“ (Sag mir wann) im Stil des „Bossa Nova“, sowie „I'll be seeing you“ (Ich werde Dich wiedersehen) und „On the sunny side of the Street“ (Auf der sonnigen Straßenseite). Die kleine Besetzung brachte den vierstimmigen Satz von Robbie Williams „Angels“ (Engel) und „Der kleine Teddybär zu Gehör und der Chor swingte sich mit dem Lied „Was kann ich denn dafür“ in die Herzen der Gäste, das als Remake von Robby William und Nicole Kidman als „Something stupid“ bekannt ist. Was für die Männer „Liebe“ bedeutet stellten sie mit dem gleichnamigen Lied dar, sorgten für einen Überraschungslacher und bewiesen das sie auch Selbstironie verstehen. Auf den Zug aufspringen kann nicht nur die Combo, auch die „kleine Besetzung“ hat es mit der Eisenbahn mit dem Lied „On the Railroad“. Ein Lied das es auf die Aufnahme ins Weltkulturerbe geschafft hat und ein weiteres „Highlight ist: „Das Bergmannslied“ intonierte der Chor perfekt und dem Text angepasst, sehr variabel. Im zweiten Teil unterhielten die Sänger mit „Walk in the Light“ (Wandel im Licht) und „Jakob's Ladder (Jakobsleiter). Die „KB“ ging musikalisch aufs Wasser mit den Liedern „Boat on the River“ (Boot auf dem Fluss) und „Bridge over troubled Water“ (Brücke über kabbeligem Wasser) von Paul Simon. „Halleluja“ der liturgische Freudengesang interpretierte der Chor und die beiden Solisten Christoph Zimmer und Mario Kohnen „Op Kölsch“ und in Mundart näherte sich das Konzert seinem Ende und das Publikum ging begeistert mit bei den Liedern der Bläck Fööss: „Familliedaach“ und „En unsrem Veedel. Natürlich kamen an beiden Konzerten Sänger und Musikanten nicht ohne Zugaben von der Bühne. Stääne von den Klüngelkööp und ein Dacapo vom Bergmannslied beendete eine jeweils gelungene Veranstaltung. So fühlt es sich an, „en Pullem doheim ze sinn“. Am Sonntag, den 1.12. findet in St. Hubertus Sinnersdorf von 16:00 – 17:30 Uhr die „Kölsche Weihnacht“ als Benefizkonzert zu Gunsten Inklusion e.V. statt. Einlass 15:30 Uhr. Eintrittspreis 8,-- €. Am Freitag den 22.11. von 17:00 – 22:00 Uhr und Samstag den 23.11. von 11:00 – 19:00 Uhr findet im und am Casino des MCP, Albrecht-Dürer-Str. 103, der traditionelle Adventsbasar mit Marktständen, Rievkooche, Kaffee und Kuchen, Glühwein, Kasperle und Nikolaus für die Pänz und vieles mehr statt. Nikolaus und Kasperletheater am Samstag um 16:30 Uhr.

H.W.

Foto Herbstkonzert 2019 von Gernot Strauß Männerchor Pulheim



Pulheim, 13. November 2019

Ihr Ansprechpartner:

Horst Winzen

Pressereferent und Webeditor

Männerchor Pulheim 1972 e.V.

Schürgespfad 8

50259 Pulheim,

Telefon: +492238/50719

Handy: +491520-1972815

E-Mail: horst.winzen@online.de